

BAYERN IN KÜRZE

Gaffer behindern Retter

Nürnberg – Nach mehreren Lkw-Auffahrunfällen mit einem Schwerverletzten auf der A 6 bei Roth in Mittelfranken haben etwa 80 Schaulustige am Montagmorgen die Arbeit der Rettungskräfte stark behindert. Ein Polizeisprecher sprach von „katastrophalen Zuständen“.

43,7 Prozent für Miriam Grufz

Gundelfingen an der Donau – Miriam Grufz, die ehemalige Generalsekretärin der bayerischen FDP, hat bei der Bürgermeisterwahl in Gundelfingen an der Donau (Kreis Dillingen) die meisten Stimmen erhalten.

Mehr Drogentote in Bayern

München – 321 Menschen sind 2016 in Bayern an den Folgen von Drogen gestorben. Das sind sieben mehr als im Vorjahr und im Vergleich der Bundesländer die meisten Menschen, wie aus einem am Montag veröffentlichten Bericht der Drogenbeauftragten der Bundesregierung hervorgeht.

Prostituierte beißen um sich

Bad Kissingen – Im Streit um Alkohol am Arbeitsplatz haben zwei Prostituierte in Unterfranken um sich gebissen. Sowohl ihre Chefin als auch ein Bordellbesucher wurden in der Nacht zum Montag Opfer der Beißattacken, wie die Polizei mitteilte.

Bayern und Wirtschaft

Telefon: 089/21 83-437, Fax -83 81 bayernredaktion@sueddeutsche.de wirtschaft-region@sueddeutsche.de

www.sz.de/bayern twitter.com/SZ\_Bayern

INTERVIEW: KATHARINA SCHMID

Ingolstadt – Bayerische Standesbeamte und syrisches Familienrecht? Haben im Alltag mehr miteinander zu tun, als auf den ersten Blick anzunehmen ist.

SZ: Frau Heckel, wie viele Paare haben Sie in Ihrem Leben schon getraut?

Dagmar Heckel: Oh, ich habe sie leider nie gezählt. Letzte Woche war ich zwei Tage im Dienst, da waren es fünf Paare.

Wer an einen Standesbeamten denkt, hat ein typisches Bild vor Augen: ein Paar bei der Hochzeit, schöne Worte, Tränen der Rührung. Dabei gehören weit mehr Aufgaben zu ihrem Alltag.

Stimmt. Wir beurkunden insgesamt vier Ereignisse. Das bekannteste natürlich die Eheschließung oder bei gleichgeschlechtlichen Paaren die eingetragene Lebenspartnerschaft.

Sie entscheiden auch, ob sich ein Vorname für ein Kind eignet oder nicht. Was machen Sie, wenn die Vorstellungen der Eltern nicht zum deutschen Namensrecht passen?

Die Vornamenswahl obliegt in erster Linie den Eltern. Die sollten natürlich ihre Entscheidung am Kindeswohl ausrichten.

Der exotischste Name, den Sie je eingetragen haben?

In Nürnberg gab es mal einen langen Rechtsstreit, weil Eltern ihr Kind „Sonne“ nennen wollten.



Seit 1991 arbeitet Dagmar Heckel als Standesbeamte. Wie viele Paare sie bereits getraut hat, weiß sie nicht.

Von der Geburt bis zum Tod

Standesbeamte machen viel mehr als nur Trauungen. Und dank der Flüchtlinge nimmt die Abwechslung noch zu



Ja, ich will! Wer das Wort Standesamt hört, denkt zuallererst an Hochzeiten. Doch die Beamten erledigen auch ganz andere Aufgaben.

Mit den vielen Flüchtlingen in Bayern haben sich auch für Standesbeamte neue Herausforderungen ergeben.

Zumindest bei den Standesämtern, die Geburtskliniken in ihrem Bezirk haben, nehmen die Fälle von Flüchtlingen sehr viel Zeit in Anspruch.

schwierig bei Flüchtlingen aus dem Beispiel Afrika, die keinerlei Personaldokumente haben, keinen Pass, keinen alten Personalausweis, keinen Führerschein aus der Heimat.

Sie beschäftigen sich auf der Tagung auch mit dem Familienrecht muslimischer Länder. Warum?

Diejenigen, die keinen Flüchtlingsstatus erhalten, werden von uns nach ihrem Heimatrecht behandelt.

Arzt klagt Ausländerbehörde an

Als eine fünfköpfige Familie nach Albanien abgeschoben werden sollte, sei ein kleines Kind schwer traumatisiert worden

München – Dass Bayerns Behörden bei der Abschiebung abgelehnter Asylbewerber „keine Rücksicht auf das Wohl von Kleinkindern nehmen“, muss aus Sicht des im Landkreis Rosenheim lebenden Kinder- und Jugendarztes Thomas Nowotny Konsequenzen haben.

Familie abzuschieben. Der dazu nötige Polizeieinsatz in der Aufnahme- und Rückführungseinrichtung Manching fiel nach Nowotnys Schilderung äußerst robust aus.

te auf dieses Erlebnis mit Nahrungsverweigerung und selbstverletzendem Verhalten“, sagte Nowotny. Die konsultierte Kinder- und Jugendpsychiaterin habe für das Mädchen eine stationäre Behandlung im Kinderzentrum München veranlasst.

holt, ohne dass der Vater dabei sein durfte. Daraufhin kam es zunächst zu seinen Geschwistern ins Heim, dann zu einer Pflegefamilie.

Der Abschiebeversuch fand im Münchner Flughafen sein Ende, als die Mutter einen psychischen Zusammenbruch erlitt.

Der Abschiebeversuch wurde von der Polizei ignoriert, erst ein Flughafenarzt in Frankfurt am Main stoppte die Abschiebung.

Am 12. April veranlasste die Zentrale Ausländerbehörde erneut eine Abschiebung – ohne die Mutter.

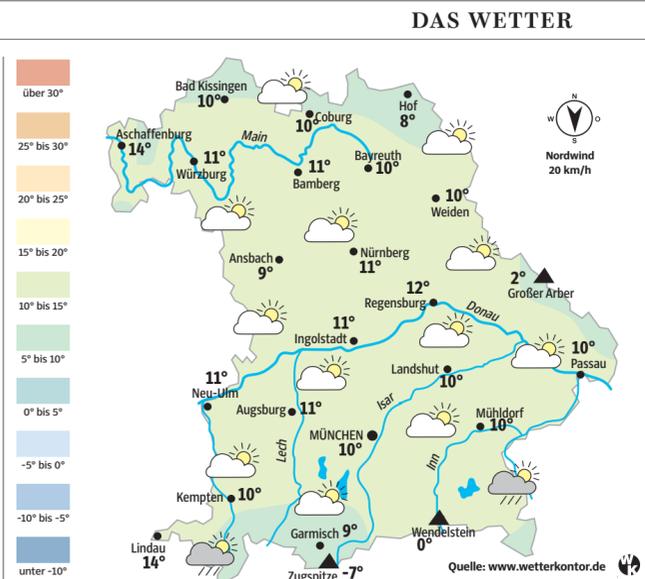
Der Bayerische Flüchtlingsrat teilt Nowotnys Empörung. Was der Familie B. angetan worden sei, komme einem „Tabubruch“ gleich.

Die Regenaktivität nimmt auch an den Alpen ab

In den Bergen: Bis zum Abend abklingende Regenfälle, oberhalb etwa 1300 bis 1500 Metern Höhe Schneefälle. Hier bis zu 2 Grad. Alpenvorland: Direkt an den Alpen anfangs noch regnerisch, sonst allmählich Wolkenlücken.

Biowetter: Zurzeit sind nur wenige Beschwerden auf das Wetter zurückzuführen. Der Organismus wird entlastet, viele sind gut gelaunt und ausgeglich.

Wandewetter: Trotz zurückgehender Regen- und Schneefälle herrschen schlechte Tourenbedingungen.



DAS WETTER



Table with 4 columns (Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag) and 4 rows (Nordbayern, Mittelbayern, Südbayern, Zugspitze) showing weather icons and temperatures.

Das Wetter gestern Mittag: München: Regen, 12 Grad Nürnberg: stark bewölkt, 14 Grad Regensburg: bedeckt, 14 Grad Würzburg: wolbig, 11 Grad Augsburg: Regen, 10 Grad

IMPRESSUM

ANSCHRIFT: Hultschinger Straße 8, 80677 München Telefon (089) 2183-0, Telefax (089) 2183-8399
RESSORTLEITER: Nina Bosenstein, Christian Krügel
STELLVERTRETER: Sebastian Beck, Frank Müller, Kasian Stroch
CHEF VOM DIENST, ONLINE: Stefan Simon